

Windheim No2, Petershagen-Windheim [2. Generation]

Adresse: Im Grund 4, 32469 Petershagen-Windheim

Ansprechpersonen: Wolfgang Riesner

E-Mail: info@windheimno2.de

Website: <https://windheimno2.de/>



Foto: Ute Vogel

Träger: denk-mal! Windheim No2 e.V.

Gebäude und räumliche Situation: Windheim No2 ist ein historisches Hofensemble, dessen zentrales Element ein denkmalgeschütztes Drei-Ständer-Hallenhaus aus der Zeit um 1700 ist. Der Verein bewahrte das Gebäude vor dem Abriss und restaurierte es. Seit 2004 wird es als Kulturort genutzt. Im Erdgeschoss befinden sich ein großer Veranstaltungssaal und ein Cafébetrieb, im Obergeschoss ist das Westfälische Storchenmuseum untergebracht. Im Sommer finden auf dem Hof Außenveranstaltungen statt; zudem steht ein historisches Backhaus für kleinere Gruppenangebote zur Verfügung.

Perspektivisch soll die angrenzende Doppelscheune saniert werden, um weitere Räume für Ausstellungen und Initiativen zu schaffen. Auf den angrenzenden Wiesen wird eine Streuobstwiese angepflanzt und es werden zwei Bauwagen ausgebaut, die einer Jugendinitiative als Standort dienen.

Netzwerk und Kooperationspartner: Windheim No2 ist gut mit lokalen und regionalen Akteuren aus den Bereichen Kultur und Naturschutz vernetzt. Die Stadt Petershagen und der Kreis Minden-Lübbecke begleiten die Weiterentwicklung des Projekts aktiv und nehmen an Steuerungsrunden teil. Die Stadt wird künftig Teile der Doppelscheune selbst nutzen. Im Zuge der Konzeptphase wurden zusätzliche Partner aus Kultur und Bildung gewonnen.

Kulturprofil und Nutzungsbausteine:

Stand: 01 / 2026

- kulturelle Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur, Bildende Kunst, Film, Kulturelle Bildung
- offene Treffs mit niedrighschwelligem Zugang, Liederabende
- Bauwagenprojekt mit Jugendlichen
- Veranstaltungen für Familien und Kinder, Storchenspielplatz
- Obstwiesenprojekt
- große Außenveranstaltungen, Hoffeste
- Cafébetrieb
- Räumlichkeiten für Vereine und Initiativen

Trägerschaftsform: Die Initiative zum Erhalt des Gebäudes gründete sich 1998. Seit 2004 betreibt der Verein Windheim No2 den Kulturort vollständig ehrenamtlich – inklusive Veranstaltungsbetrieb und Gastronomie. Der Verein zählt rund 250 Mitglieder. Im Rahmen der Dritte Orte-Förderung wurde erstmals eine hauptamtliche Projektstelle geschaffen. . Auch haben sich mehrere Arbeitsgruppen gebildet, die verschiedene inhaltliche Schwerpunkte eigenständig gestalten und verschiedene Bereiche auf dem Hofensemble bespielen.

Einbettung Dorf, Stadt und Region: Windheim No2 liegt im Ortskern von Windheim, einem Ortsteil von Petershagen mit etwa 1.500 Einwohnern im äußersten Nordosten Nordrhein-Westfalens. Eine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr besteht nicht. Aufgrund der Lage in direkter Nähe zum Weserradweg wird der Ort regelmäßig von Radtouristen besucht. Die Stadt Petershagen sowie der Kreis Minden-Lübbecke sind enge Partner des Projekts und sowohl organisatorisch als auch inhaltlich in die Entwicklung des Projekts einbezogen. Windheim No2 ist zudem Teil des Aller.Land-Programms des Kreises.

Zentrale Herausforderungen und Ziele: Trotz etablierter Strukturen und einer stabilen Mitgliederzahl steht der Verein vor der Herausforderung, neue Engagierte zu gewinnen und den Vorstand zu verjüngen. Betriebs- und Kommunikationsprozesse sollen modernisiert werden. Das Kulturprogramm wird gezielt um niederschwellige Formate und Angebote für Jugendliche, Kinder und junge Familien erweitert. Der geplante Ausbau der Doppelscheune stellt ein anspruchsvolles Vorhaben dar und erfordert eine intensive Projektplanung sowie gezielte Fördermittelakquise.